



## DATENBLATT

Vers. 1.3

# Datenlogger mit VPN-Firewallrouter (Wandgerät)

In diesem kompakten Wandgerät ist ein leistungsfähiger Datenlogger und ein VPN-Firewallrouter integriert. Über die vielfältigen Schnittstellen können Temperaturfühler, analoge Sensoren (z.B. Druckmesser, Füllstandsmesser usw.), digitale Störungssignale sowie Modbus- oder M-Bus Zähler (Wärmemengenzähler, Gaszähler, Stromzähler, Wasserzähler usw.) angeschlossen werden. Außerdem haben die Datenlogger Relaisausgänge, über die andere Geräte aus der Ferne ein- und ausgeschaltet werden können. Den Datenlogger gibt es in zwei Ausbauprodukten, als „Datenlogger S“ sowie „Datenlogger L“ (Unterschiede siehe unter bei „Technische Daten“). Die Art und Anzahl der Schnittstellen kann mit den optionalen Steckmodulen an die Erfordernisse in der Liegenschaft angepasst werden.

Über das integrierte Mobilfunk-Modul (LTE) verbindet sich der Datenlogger via VPN über das Internet mit dem *ISONA Secure Automation Gateway (SAG)*. Über diesen VPN-Tunnel kommuniziert der Datenlogger dann mit dem *ISONA Automation WebCenter (Webportal)*.

An die LAN-Schnittstelle des Datenloggers können weitere LAN-fähige Geräte angeschlossen werden wie z.B. BHKWs, Steuerungen, Heizkessel, GLT-Server, Umrichter von PV-Anlagen usw. Über einen integrierten Akku funktioniert das Gerät auch bei einem Spannungsausfall für eine gewisse Zeit und kann einen Spannungsausfall-Alarm absetzen.



Abb. 1: VPN Datenlogger L

In Verbindung mit dem *ISONA Automation WebCenter (Webportal)* kommen die Features dieses VPN-Datenloggers voll zum Tragen. So können z.B. die von den Digitaleingängen ausgelösten Störungsmails direkt an das *ISONA Automation WebCenter* gesendet werden, in dem eine Weiterleitung der Störung per SMS, E-Mail oder Fax konfiguriert werden kann und die Störungen zusätzlich in einem Journal archiviert werden. Weiterhin übermittelt der Datenlogger die gesammelten Daten (Zählerwerte) an die zentrale Datenbank im *ISONA Automation WebCenter*, wo die Daten für übergeordnete Applikationen wie Energiemanagementsysteme, SCADA-Systeme, Abrechnungssysteme usw. zur Weiterverarbeitung verfügbar sind.

### Technische Daten

#### Schnittstellen:

- M-Bus für 50 M-Bus Lasten (Datenlogger L) bzw. 25 M-Bus Lasten (Datenlogger S)
- 2 Relaisausgänge (Wechsler, 230 V AC / 3A), nur beim Datenlogger L
- 2 Digitaleingänge (bis 24 V DC), nur beim Datenlogger S
- 2 Digitaleingänge (90 - 230 V AC), nur beim Datenlogger L
- 3x S0-Impulseingang z.B. für Strom- und Gaszähler mit Impulsausgang, nur beim Datenlogger S  
Die S0-Impulseingänge können auch als weitere Digitaleingänge benutzt werden.
- 1x RS 232
- 1x RS485 für Modbus
- 1x LAN (10/100 MBit/s)
- Integrierter VPN-Router (OpenVPN)
- Steckplätze für optionale I/O-Module: der Datenlogger L hat 5 Steckplätze, der Datenlogger S hat 1 Steckplatz
- Liste der verfügbaren I/O-Module für die o.g. Steckplätze mit folgenden Schnittstellen:
  - 5 digitale Eingänge, max. 24 V potentialfrei (Artikelnr. A-FW7x-D50)
  - 3 analoge Eingänge, 4-20 mA / 0-10V (Artikelnr. A-FW7x-AE3)
  - 3 PT-1000 Temperaturfühlereingänge (Artikelnr. A-FW7x-PT3)
  - 5 digitale Ausgänge 48V / 100 mA (Artikelnr. A-FW7x-DO5)
  - 3 digitale Ausgänge, galvanisch getrennt, 48V / 100 mA (Artikelnr. A-FW7x-DO3G)
  - 2 analoge Ausgänge 4-20 mA / 0-10V (Artikelnr. A-FW7x-AA2)

#### Mobilfunk Parameter:

- LTE, Slot für Daten-SIM im Standardformat

#### Sonstige Daten:

- Wandgehäuse (BxHxT) - Datenlogger S: 231x158x60 mm - Datenlogger L: 262x170x60 mm
- Schutzklasse IP44
- Spannungsversorgung 230 V AC, max. 25 W